

Dienstags an, und gehen Dienstags und Freytags wieder ab. Sie kehren auf dem Neuensteinweg im Einhorn, bey dem Wirth Wolff, in no. 78. ein.

Die Eutiner Fuhrleute kommen Dienstags an, und gehen Mittwoch wieder ab. Sie kehren in der Dammthorstraße, bey Groth, in no. 78. ein.

Die Hensburger Fuhrleute heißen: Jeremies Fürstenwerth und Marx Sievers. Sie kommen gewöhnlich einmal, auch zweymal in der Woche an. Man kann Bestellung zur Beförderung der Güter dahin in der Steinstraße in no. 6. machen.

Der Heyder Fuhrmann heißt: Hinrich Repen, er kommt alle Dienstag an, und geht Mittwoch um 10 Uhr wieder ab. Er kehrt auf dem großen Neumarkt im weißen Hof, bey dem Wirth Altenburg, ein.

Die Hegerer Wagen kehren bey dem Kohlhöfen, bey dem Wirth Bock, in no. 224. J. 11. ein.

Die Kieler Fuhrleute heißen: Hans Jürgen Rathje, Clas Hinr. Hinst und Clas Stegelmann. Sie kommen theils Dienstags theils Freytags an, und gehen den folgenden Tag um 12 Uhr wieder ab. Man kann wegen Güter dahin Bestellungen machen in der Steinstraße, no. 6.

Die Kellinghusener Fuhrleute kommen wöchentlich an sie halten aber keine gewisse Zeit in zu: und abgehen. Sie kehren bey den Kohlhöfen, bey dem Wirth Bock in no. 224 ein.

Nach Lauenburg, Boizenburg, bis Lenzen, ist wöchentlich Fuhrgelegenheit, in der Steinstraße im Keller, unter no. 59. J. 7. bey Jürgen Daniel Koops.

Die Lübecker Fuhrleute kommen wöchentlich an, sie halten aber keine gewisse Zeit in zu: und abgehen. Sie kehren in der Steinstraße, im Mohrfahn, bey Franz Heinr. Zachau, in no. 92. ein.

Die Lützenburger Fuhrleute kommen Freytags an, und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren in der Dammthorstraße, bey Erdmann, in no. 18. ein.

Der Wüdrer Fuhrmann kommt alle Freytag an, und geht denselben Tag um 1 Uhr wieder dahin ab. Er kehrt auf dem Pferdemarkt bey Löding ein.

Der Preker Fuhrmann kommt jede Woche am Donnerstage an, und geht den Freytag wieder ab. Er kehrt auf dem Gänsemarkt bey Geil ein.

Der Rendsburger Fuhrmann heißt Brüning, kommt alle Freytag an, und geht Sonnabends um 11 Uhr wieder ab. Er kehrt auf dem großen Neumarkt im weißen Hof, bey dem Wirth Altenburg, ein.

Die Schleswiger Fuhrleute kommen gewöhnlich bey gutem Wetter alle 14 Tage an, und gehen den Tag darauf wieder ab. Im Gegentheil aber halten sie keine gewisse Zeit. Sie kehren auf den Altensteinweg, in no. 55. ein.

Die Uetersen'schen Fuhrleute kommen Dienstags und Freytags an, und gehen Mittwoch und Sonnabends wieder ab. Sie kehren bey den Kohlhöfen, bey dem Wirth Bock, in no. 224 ein.

k) Verzeichniß der Schiffs-Gelegenheiten nach denen hier herum liegenden Orten.

Die Vergebörfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Sie kehren auf dem Hopfensmarkt bey J. J. Lose, unter no. 59. N. 4. ein.

Die Voisenburger Schiffer kommen wöchentlich an, gehen aber zu unbestimmter Zeit wieder ab: Sie kehren auf dem Kehrwieder, im Keller unter no. 23. C. 3. ein.

Die Billwärder Fahrzeuge kommen täglich an, und geht auch täglich eins wieder dahin zurück. Man kann Sachen dahin in der Niederstraße, im Keller unter no. 107. abgeben.

Die Buxtehuder Schiffer kommen täglich an, und geht auch täglich einer wieder dahin ab. Sie kehren an der Holzbrücke bey Joch. Andr. Kröger im Keller ein.

Der Danneberger Keller ist am Dovensleth bey Joh. Friedr. Brockhoff, es kehren daselbst Blecker, Hissacker, Danneberger, Lachower und Wustrauer Schiffer ein, sie kommen unbestimmt an, und gehen auch unbestimmt wieder ab.

Die Glückstädter Schiffer kommen Montags und Donnerstags an, und gehen Dienstags und Freytags wieder ab. Sie kehren auf der Buten; Kayen, bey der Wittve Sander im Keller ein.